Wahlkreisinformationen Schöneberg Nr.8

von Lars Oberg, Mitglied des Abgeordnetenhaus

Abgeordnetenhaus berät den Doppelhaushalt 2008/2009

Mit dem Doppelhaushalt 2008/2009 bricht eine neue Ära in der Berliner Finanzpolitik an. Erstmals seit der Wiedervereinigung werden in Berlin keine neuen Schulden gemacht. Stattdessen wird in den nächsten zwei Jahren ein erster – wenn auch kleiner Teil – des Schuldenbergs von über 60 Milliarden Euro abgetragen. Dies wurde möglich durch die konsequente und oftmals auch schmerzhafte Sparpolitik des rot-roten Senats seit 2001, aber auch durch die aktuelle konjunkturelle Entwicklung, die die Steuereinnahmen kräftig fließen lässt.
Auch wenn das Abgeordnetenhaus gegenwärtig noch die Details des Haushalts berät, wird schon jetzt deutlich, dass die SPD-geführte Koalition einen besonderen Schwerpunkt auf Bildung und Wissenschaft legt. Während die Ausgaben des gesamten Haushalts insgesamt nur um ein Prozent steigen, steigen die Ansätze im Bereich Bildung um fünf Prozent und bei Wissenschaft und Forschung sogar um zehn Prozent. Unter anderem werden zusätzliche Lehrer eingestellt, die Zahl der Sozialarbeiter an den Schulen erhöht und 1000 neue Studienplätze geschaffen. Im Dezember wird das Parlament dann endgültig den Doppelhaushalt beschließen.

Nachnutzungskonzept für das Gelände des Kinderzentrums

Anfang 2007 entschied das Bezirksamt endgültig, die Schwielowsee-Grundschule und damit das Kinderzentrum in der Monumentenstraße zu schließen. Offen blieb jedoch, was künftig mit dem Gelände des Kinderzentrums und den asbestbelasteten Gebäuden geschehen soll. Um zu verhindern, dass mit dem Ende des Schulbetriebs Gebäude und Gelände verfallen und über Jahre hinweg brach liegen, hat nun die SPD einen Antrag in die BVV eingebracht, mit dem das Bezirksamt aufgefordert wird Ideen und Konzepte für die Nachnutzung zu entwickeln. Dieser Antrag wurde mit großer Mehrheit in der BVV beschlossen. Aus der Sicht vieler Anwohner ist es wichtig, dass das Gelände als Grün- und Spielfläche erhalten bleibt. Breits heute besteht im nördlichen Teil der Roten Insel ein Mangel an Flächen für Kinder und Jugendliche. Ein Verkauf des Geländes an einen Investor und eine anschließende Bebauung wäre für den Kiez keine gute Lösung. Stattdessen sollte der Bezirk seiner Verantwortung nachkommen und eine öffentliche Fläche für alle schaffen.

Termine Oktober 2007

4. Oktober 2007, 19.30 Uhr:
Bürgerstammtisch (Ort noch offen, siehe: www.spd-in-schoeneberg.de)

9. Oktober 2007, 19.30 Uhr:
Inselstammtisch im Tuffstein (Kolonnenstraße/Leberstraße)

Wahlkreisbüro Lars Oberg,
Kolonnenstraße 61, 10827 Berlin, Tel: 030/30362103, mail@lars-oberg.de
Mehr Informationen unter: www.lars-oberg.de

SPD